



Sammlung Theaterzettel

Das Leben ein Traum

Calderón de la Barca, Pedro

1869-02-26

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

92
Mannheim.

Großherzogliches Hof- und National-Theater in



Nr. 85. Freitag,

26. Februar 1869.

Neu einstudirt:

Das Leben ein Traum.

Romantisches Schauspiel in fünf Abtheilungen, nach dem Spanischen des
Calderon de la Barca, von West.

Der König von Navarra und Leon . . . . .	.	Herr Werner.
Roderich, dessen Sohn . . . . .	.	*
Astolf, Herzog von Zamora, Neffe des Königs . . . . .	.	Herr Richelsen.
Estrella, des Königs Nichte . . . . .	.	Fräul. Kläger.
Clotald, Großer des Reichs, Roderichs Erzieher . . . . .	.	Herr Jacobi.
Rosaura . . . . .	.	Fräul. Brand.
Kammerherr . . . . .	.	Herr Eichrodt.
Clarín, Rosaura's Diener . . . . .	.	Herr Mejo.
Anführer der Rebellen . . . . .	.	Herr Bauer.
Erster Krieger . . . . .	.	Herr Majober.
Zweiter Krieger . . . . .	.	Herr Ernst.
Mehrere Große und Hofdiener. Soldaten, Leibwache und Gefolge.		
* Roderich . . . . .	.	Herr Soebel, vom Stadttheater in Mainz (als Gast.)

Anfang 6 Uhr. Ende halb 9 Uhr. Kasseneröffnung halb 6 Uhr.

Eintrittspreise.

Sperresitze in der Reserveloge des ersten Ranges 1 fl. 45 kr.	Parterre — fl. 36 kr.
Sperresitze in der Reserveloge des zweiten Rang. 1 fl. — kr.	Reserveloge des dritten Ranges . . . — fl. 30 kr.
Sperresitze im Parquet 1 fl. — kr.	Gallerieloge — fl. 24 kr.
Reserveloge des zweiten Ranges — fl. 36 kr.	Gallerie — fl. 12 kr.

Billete zu den Sperresitzen im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben, aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

Eisenbahnfahrten.

Abends	9 Uhr	—	Minuten von Ludwigshafen nach	Speyer und Neustadt.
"	9	45	"	Frankenthal und Worms.
"	10	10	"	Mannheim
Nachts	12	55	"	Heidelberg.

N a c h r i c h t.

Die erste Aufführung der Oper von Richard Wagner:

„Die Meisterfinger von Nürnberg“

ist auf den 5. März d. J. (bei aufgehobenem Abonnement und Sonntagspreisen) festgesetzt, wofür Vormerkungen auf Logen und Sperresitze von jetzt ab im Hoftheaterbureau entgegengenommen werden. Der Verkauf der Plätze an die Abonnenten findet **Mittwoch** den 3. März, Vormittags von 9—12 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr und an die Borgemerkten Tags darauf zu denselben Stunden statt.

Die Züge der Pfälzer Bahnen warten den Ausgang dieser Oper ab.
Mannheim, 21. Februar 1869.

Großh. Hoftheater-Comité.